

Inhaltsverzeichnis

I. Problemstellung	13
1. Einleitung	13
2. Kinderdelinquenz	15
2.1 Begriffliche Abgrenzung – „Kriminalität“	15
2.1.1 Mit Strafe bedrohtes Verhalten	15
2.1.2 Von einem Strafgericht verurteiltes Verhalten	15
2.1.3 Auf eine kriminelle Veranlagung zurückgehendes Verhalten	16
2.1.4 Stellungnahme	17
2.2 Begriffliche Abgrenzung – „Delinquenz“	17
2.3 Historische Entwicklung	19
2.4 Erklärungen für Kriminalität und Delinquenz	21
2.4.1 Rationale Erwägungen	22
2.4.2 Biologische Ursachen	23
2.4.3 Sozialpathologie	24
2.4.4 Psychologische Erklärungsansätze	26
2.4.4.1 Psychoanalytische Ansätze	26
2.4.4.2 Individualpsychologische Ansätze	28
2.4.4.3 Lerntheoretische Ansätze	28
2.4.4.4 Entwicklungspsychologische Ansätze	30
2.4.4.5 Intelligenz	31
2.4.5 Konflikte gesellschaftlicher Gruppen und Labeling	32
2.4.6 Sonstige Ansätze	33
2.4.7 Mehrfaktorenansatz	35
2.4.8 Stellungnahme	36
2.5 Formen kindlichen Delinquenzverhaltens in der Grundschule	38
2.5.1 Allgemeine Definitionen	39
2.5.2 Ausgeschlossene Formen der Delinquenz	39
2.5.3 Mögliche Formen der Delinquenz	40
3. Die Häufigkeit kindlicher Delinquenz	44
3.1 Kriminalität – Häufigkeit, Verteilung und Entwicklung	44
3.1.1 Kriminalstatistiken	44
3.1.1.1 Polizeiliche Kriminalstatistik	45
3.1.1.2 Strafverfolgungs- und andere Statistiken	46
3.1.1.3 Bedeutung der Kriminalstatistiken	46
3.1.2 Kriminalität – Einflüsse von Alter, Geschlecht und Nationalität	49
3.1.2.1 Lebensalter	52
3.1.2.2 Geschlecht	54
3.1.2.3 Nationalität	58
3.1.3 Dunkelfeldstudien	60
3.1.4 Stellungnahme	64
3.2 Die statistisch erfasste Kinderdelinquenz	65
3.3 Struktur und Dunkelfeld der Kinderdelinquenz	66
3.4 Forschungsstand zum kindlichen Delinquenzverhalten in der Grundschule	68

3.5 Zielsetzung und Fragestellung der Untersuchung	75
3.5.1 Untersuchungsfragestellung	76
3.5.2 Zielsetzung der Lehrerbefragung zur Delinquenzhäufigkeit	76
4. Die Prävention kindlicher Delinquenz	78
4.1 Definitionen und Vorüberlegungen	79
4.1.1 Zeitpunkt der präventiven Einwirkung	80
4.1.1.1 Primäre Prävention	80
4.1.1.2 Sekundäre Prävention	82
4.1.1.3 Tertiäre Prävention	83
4.1.1.4 Stellungnahme	83
4.1.2 Quelle der präventiven Einwirkung	85
4.1.2.1 Vom Lehrer ausgehend	85
4.1.2.2 Vom Lehrer beeinflussbar	85
4.1.2.3 Schlussfolgerungen	86
4.1.3 Systematik präventiver Einflüsse	87
4.1.3.1 Lehrer	88
4.1.3.2 Klasse	91
4.1.3.3 Erziehungsberechtigte	93
4.1.3.4 Der einzelne Schüler	94
4.1.3.5 Strukturen	95
4.1.4 Zusammenfassung	96
4.2 Delinquenzprävention aus der Perspektive des Gesetzes	98
4.3 Zielsetzung und Fragestellung der Untersuchung	99
4.3.1 Untersuchungsfragestellung	99
4.3.2 Zielsetzung der Lehrerbefragung zur Wirksamkeit präventiver Einflüsse	100
II. Studie zur Häufigkeit kindlicher Delinquenz aus Lehrersicht	101
1. Methode	101
1.1 Nähere Beschreibung der Stichprobe	101
1.2 Fragebogenentwicklung	102
1.2.1 Voruntersuchung – offenes Interview	103
1.2.1.1 Zielsetzung	103
1.2.1.2 Methode	103
1.2.1.3 Auswertung	104
1.2.1.4 Ergebnisse der Voruntersuchung	104
1.2.1.5 Diskussion und Zusammenfassung	105
1.2.2 Fragebogenentwicklung und Pretest	106
1.2.2.1 Itemkonstruktion	107
1.2.2.2 Itemkontrolle und -korrektur	114
1.2.2.3 Ergebnisse – Fragebogen	116
1.2.2.3.1 Fragen und Delinquenz	116
1.2.2.3.2 Deckblatt	118
1.2.2.3.3 Instruktion und Delinquenzfragen	118
1.2.2.3.4 Schlussfragen	119
1.2.2.3.5 Allgemeine Fragen	120

1.3 Untersuchungsverfahren und Durchführungsbedingungen	121
1.4 Auswertung der Fragebögen	122
1.4.1 Vorgehensweise	122
1.4.2 Signifikanzniveau	122
2. Ergebnisse	123
2.1 Deskriptive Auswertung	123
2.1.1 Rücklauf	123
2.1.2 Nicht auswertbare Fragebögen	123
2.1.3 Geschlecht	123
2.1.4 Berufserfahrung	124
2.1.5 Zeitpunkt, zu dem Umgang mit Delinquenz erlernt wurde	125
2.1.6 Einschätzung des eigenen Einflusses	125
2.1.7 Resignative Haltung	125
2.1.8 Klassengröße	126
2.1.9 Mehr Jungen als Mädchen	127
2.1.10 Unterschiedliche Herkunftsländer	127
2.1.11 Einfluss der Lage der Schule	128
2.1.12 Delinquenzhäufigkeiten	129
2.1.13 Zusammenfassung	130
2.2 Hintergrundeinflüsse	131
2.2.1 Geschlecht	132
2.2.2 Berufserfahrung	133
2.2.3 Zeitpunkt, zu dem Umgang mit Delinquenz erlernt wurde	137
2.2.4 Einschätzung des eigenen Einflusses	139
2.2.5 Resignative Haltung	141
2.2.6 Zusammenfassung	144
2.3 Weitere Ergebnisse	145
2.3.1 Gesamte Delinquenz und einzelne Delikte	145
2.3.2 Erfahrung und Ausbildung	146
2.3.3 Einschätzung des eigenen Einflusses und Klassengröße	146
2.3.4 Einschätzung des eigenen Einflusses und Resignation	147
III. Studie zur Prävention kindlicher Delinquenz aus Lehrersicht	148
1. Methode	148
1.1 Fragebogenentwicklung	148
1.1.1 Voruntersuchung – Modellgeleitetes Interview	148
1.1.1.1 Methode und Auswertung	148
1.1.1.2 Ergebnisse der Voruntersuchung	150
1.1.1.2.1 Vom Lehrer ausgehende sekundär präventive Einflüsse	150
1.1.1.2.2 Vom Lehrer ausgehende primär präventive Einflüsse	151
1.1.1.2.3 Von der Klasse ausgehende sekundär präventive Einflüsse	151
1.1.1.2.4 Von der Klasse ausgehende primär präventive Einflüsse	151
1.1.1.2.5 Von den Erziehungsberechtigten ausgehende Einflüsse	151
1.1.1.2.6 Von dem einzelnen Schüler ausgehende sekundär präventive Einflüsse	152
1.1.1.2.7 Von dem einzelnen Schüler ausgehende primär präventive Einflüsse	152

1.1.1.2.8 Von Strukturen ausgehende Einflüsse	152
1.1.1.2.9 Gesamter potentiell möglicher delinquenzpräventiver Einfluss	152
1.1.1.2.10 Übersicht	153
1.1.1.3 Diskussion und Zusammenfassung	153
1.1.2 Itemkonstruktion und -kontrolle	154
1.2 Untersuchungsverfahren und Auswertung	155
2. Ergebnisse	155
2.1 Deskriptive Auswertung	156
2.2 Variableneinflüsse und -zusammenhänge	157
2.2.1 Geschlecht	157
2.2.2 Berufserfahrung	158
2.2.3 Zeitpunkt, zu dem Umgang mit Delinquenz erlernt wurde	159
2.2.4 Einschätzung des eigenen Einflusses	160
2.2.5 Resignative Grundhaltung	162
2.2.6 Zusammenfassung	163
2.3 Weitere Ergebnisse	163
2.3.1 Delinquenzhäufigkeit, einzelne Delikte und Prävention	163
2.3.2 Faktorenanalyse	164
IV. Diskussion	168
1. Einzelne Ergebnisse	168
1.1 Häufigkeit kindlicher Delinquenz	168
1.2 Prävention kindlicher Delinquenz	175
2. Gesamtbetrachtung	182
V. Zusammenfassung	185
Literaturverzeichnis	186
Anhang	198